

## Vielfalt im Unternehmen – „Personalbörse INTERNATIONAL“ vermittelt Kontakte zu Exportfachkräften

**Vielfalt im Unternehmen**, so ließe sich das Motto der „Personalbörse INTERNATIONAL 2011“ umschreiben. Unternehmen der Region hatten die Gelegenheit, Kontakte mit Bewerbern zu knüpfen, die über Schlüsselqualifikationen für das Exportgeschäft verfügen.

Neben Vorträgen über den Umgang mit Vielfalt in Unternehmen und die Angebote der Career Services an den regionalen Hochschulen bot die Personalbörse vor allem Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen. Die teilnehmenden Unternehmen konnten individuelle Auswahlgespräche mit Bewerbern führen, die durch ihren Migrationshintergrund über spezielle Fach-, Sprach- und interkulturelle Kompetenzen für das Exportgeschäft verfügen.

„Gerade die Rekrutierung von Nachwuchskräften für den Exportbereich, die über die entsprechenden Sprach- und Kulturkenntnisse verfügen, stellt eine drängende Aufgabe für die Unternehmen der Region dar“, sagte Harald Grefe, stellvertretender IHK-Hauptgeschäftsführer.

Veranstaltet wurde die Personalbörse unter dem Dach der Initiative für Beschäftigung OWL e. V. in Kooperation der vier staatli-

chen Hochschulen der Region, der Stiftung Studienfonds OWL, der Industrie- und Handelskammern Ostwestfalen zu Bielefeld und Lippe zu Detmold, der Deutschen Angestellten-Akademie OWL, der Agentur für Arbeit Bielefeld und des Unternehmen VIELFALT OWL. Veranstaltungsort war die IHK in Bielefeld.

### KONTAKT

**Initiative für Beschäftigung  
OWL e. V.**

**Dr. Thomas Düe**

Tel.: 0521 520169-16

E-Mail: thomas.duee@ifb-owl.de



Brachten Unternehmen und Exportexperten ins Gespräch: Julia Buschmann, stellvertretende Geschäftsführerin der Stiftung Studienfonds OWL, Stefanie Heißenberg, Leiterin des Akademischen Auslandsamtes der Hochschule OWL, Kai Teckentrup, Geschäftsführer Teckentrup GmbH & Co. KG, und Dr. Harald Hiltl, Geschäftsführer Initiative für Beschäftigung OWL e. V. (von links).

### TIPPS

**Programmheft „International“ erschienen**  
Das Veranstaltungsprogramm für das 2. Halbjahr 2011 des IHK-Geschäftsbereiches International liegt vor. Aufgeführt sind Angebote aus dem Bereich International sowie Seminare der IHK-Akademie Ostwestfalen GmbH mit außenwirtschaftlichem Bezug. Das kostenlose Programmheft kann bei der IHK angefordert oder im Internet abgerufen werden.

#### KONTAKT:

Sara Rüweler, IHK

Tel.: 0521 554-161

E-Mail: s.rueweler@ostwestfalen.ihk.de

www.ostwestfalen.ihk.de

**Vereinigte Arabische Emirate, Saudi-Arabien & die kleinen Golfstaaten – eine Region im Umbruch – Rechts-Update für deutsche Unternehmer:** Über die Grundlagen und aktuelle Rechtsentwicklungen in den VAE, Saudi Arabien, Katar und Oman informiert die IHK am **Donnerstag, 7. Juli**, ab 9 Uhr, in ihrer Hauptstelle in Bielefeld. Eine Fülle von Großprojekten sowohl in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) als auch in Saudi-Arabien wird noch auf viele Jahre die Nachfrage nach internationalen Partnern sichern. Engagements deutscher Unternehmen sind hoch angesehen und sowohl von offizieller als auch von unternehmerischer Seite ausdrücklich erwünscht. Alles könnte so einfach sein – wenn es nur nicht die besondere Rechts- und Vertragslage in den arabischen Golfstaaten gäbe. Eine falsche Vertrags- und Partnerwahl führt schnell zu ernüchternden Ergebnissen. Auch von steuerparadiesischen Bedingungen sind Geschäfte und Arbeitsaufenthalte für ausländische Unternehmen oft sehr weit entfernt. Ein lukratives Investment erweist sich dann als das genaue Gegenteil. Aber nicht nur die aktuelle Gesetzeslage steht im Mittelpunkt der Vorträge. Auch das im Juli 2010 endlich unterzeichnete Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) mit den VAE wird näher erläutert. Ebenso wichtig und interessant: Das „Wages Protection System (WPS)“, ein Verfahren, mit dem die Regierung die Lohnzahlungen kontrolliert. Das Teilnahmeentgelt beträgt 195 Euro.

#### KONTAKT:

Jens Heckerroth, IHK, Tel.: 0521 554-250, E-Mail: j.heckerroth@ostwestfalen.ihk.de